Kurzprotokoll zur Bürgerbeteiligung für den Wettbewerb Volkspark

24.11.2021

Mensa der Willy-Brandt-Gesamtschule

Allgemeines

Anwesend waren 28 Personen, die allermeisten Anwohner des Parkgeländes.

Nach einer Einführung zu den Inhalten der Veranstaltung und einer Darstellung bisheriger Überlegungen, Förderbedingungen und Beschlüssen informierte die Verwaltung über bereits erfolgte Beteiligungen von Kindern und Jugendlichen. Danach wurde an thematisch vorgegebenen Stationen über die jeweiligen Inhalte gesprochen und Statements der Bürger aufgenommen.

Grundsätzliche und mehrheitliche Erwartung für den Volkspark ist die Öffnung und Erweiterung mit "bedürfnisgerechten" Angeboten für alle Altersgruppen. Dabei steht das Naturerlebnis vor einem über das Bestehende hinausgehenden Veranstaltungsangebot. (Naturerlebnis (Stille) vor "Remmi-Demmi")

Insbesondere sollen für die IGA 2027 keine speziellen (über den dauerhaften Bedarf hinausgehenden) Infrastrukturangebote geschaffen werden. Vorgeschlagen werden zudem Flächenzonierungen die sich auf mögliche Orte und Flächen für entsprechende Nutzungen beziehen. So könnte der Bereich um den nördlichen Teich für Erholung, der Bereich des ehemaligen Stadions für Aktivitäten und der südliche Waldabschnitt für den "Naturschutz" definiert werden.

Der Park muss gänzlich barrierefrei angelegt sein.

Gastronomische Angebote sollten nur begrenzt entwickelt werden. Insbesondere nur im Bereich zum Guido-Heiland Bad oder an den südlich gelegenen Tennisplätzen.

Nachstehend werden die Stichworte der Stationen geclustert wiedergegeben:

Grün und Erholung

Ruhige Erholung

- Stille, naturnahe Erholung
- Ruhezonen/ Erholungsbereich
- Volkspark soll Erholungsort bleiben
- Ruhezone Mitte

Natur

- Naturbelassen
- Lebenswelten der Tiere erhalten
- Erlebnispfad für Kinder (Tiere, Pflanzen) z.B. digital
- Schulgarten (Insektenhotel, Gemüse, Obst, Kräuter...)
- Baumbestand erhalten, Verschattung gut für Klima
- Wald nicht zu stark auslichten
- Nur Bäume entfernen, wenn die Verkehrssicherheit nicht gewährleistet ist.
- Picknick im Grünen

Spiel

- Spielplatz aufwerten
- Spielangebote
- Wasserspiel am Bach
- Sicherheit am Teich (z.B. Begrenzung durch Bänke)
- Hochseilgarten
- Slack-Line zwischen den Bäumen

Mobiliar

Bequeme Sitzgelegenheiten ("Schwedenstühle", Liegen) und Tische

Bewegung und Verbindung

Bewegung

- Erlebnispfad und Trimm-dich-Pfad für alle Altergruppen
- Calisthenica- Anlage (Openair Fitness)
- Fitnessanlage im Bereich der Wiese neben dem Spielplatz Teichstraße (Flamingowiese)
- Hochseilgarten
- Slack-Line zwischen den Bäumen

<u>Wege</u>

- Eingangssituationen klar definieren
- Beleuchteter Rundweg

Anbindung

- Zugang/ Übergang Breite Straße versus ausreichende Dimensionierung Breite Straße
- Breite Str/ Hochstr für Schwerlast LKW Durchgangsverkehr sperren
- Zufahrt über Rostocker-/ Recklinghäuser Straße
- Sicherheit Querung Overberg-Schule (Zebrastreifen)
- Tennisclub einbinden und Wege ausbauen
- Fahrradweg entlang der Bahntrasse
- Reduzierung Verkehr auf der Ophoffstraße (Radstraße, Einbahnstraße, Verkehrsberuhigter Ausbau, Spielstraße)

Ruhender Verkehr

- Keine zusätzlichen Parkplätze (Stichwort: Versiegelung) versus ausreichend Parkplätze für Besucherinnen zur Entlastung der Wohngebiete
- Parkplätze an den Zugangsbereichen schaffen, am besten nicht in Wohngebieten
- Parkraumkonzept IGA- grundsätzlich Prüfung Umfeld

Gastronomie und Veranstaltungen

Gastronomie

- Gastronomie Lautstärke / Begrenzung der Betriebszeiten
- Biergarten Störung der Natur Problem der Anlieferung
- "Terrasse" am/auf See Anwohner belästigt?
- Food-Truck Events als temporare Alternative
- Gastronomisches Angebot aus dem Guido-Heiland-Bad in den Park (Versorgungsstation auf der Grenze)

Veranstaltungen

- Maßstab der Veranstaltungen für dauerhaften Bedarf auslegen
- Multifunktinalität der Flächen z.B. Veranstaltung und Sport
- Freilichtbühne eher klein, eventuell mit mobilen Bühnen (multifunktionale Flächen

Sonstiges

Einzelne (wenige) Skulpturen

Rückbau Vereinsheim (Obdachlosen-versorgung)

Vereinsheim für gemeinnützige Zwecke nutzen

Bitte keine Tiere -> Kosten und Quarantäne etc.

Eingezäunte Hundewiese

Ökologischer Ausbau der Gewässer

Sauberkeit

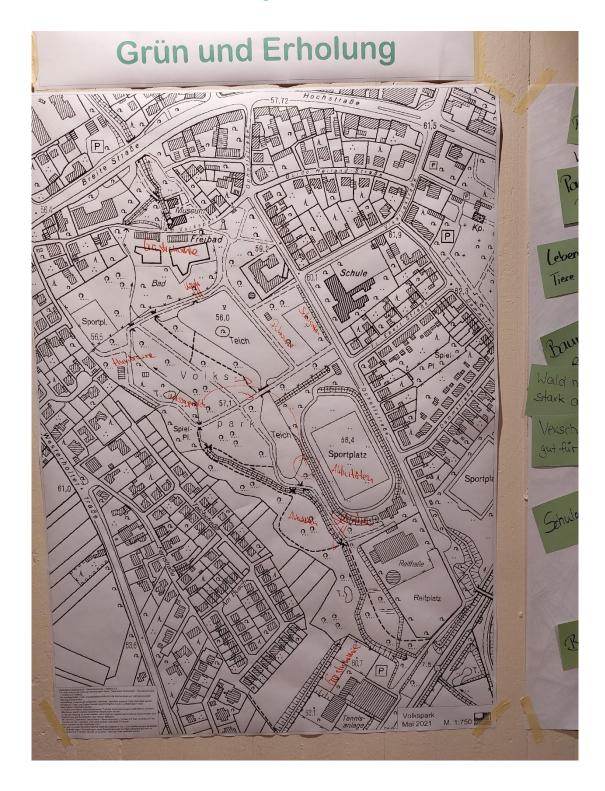
Entwässerung Wege

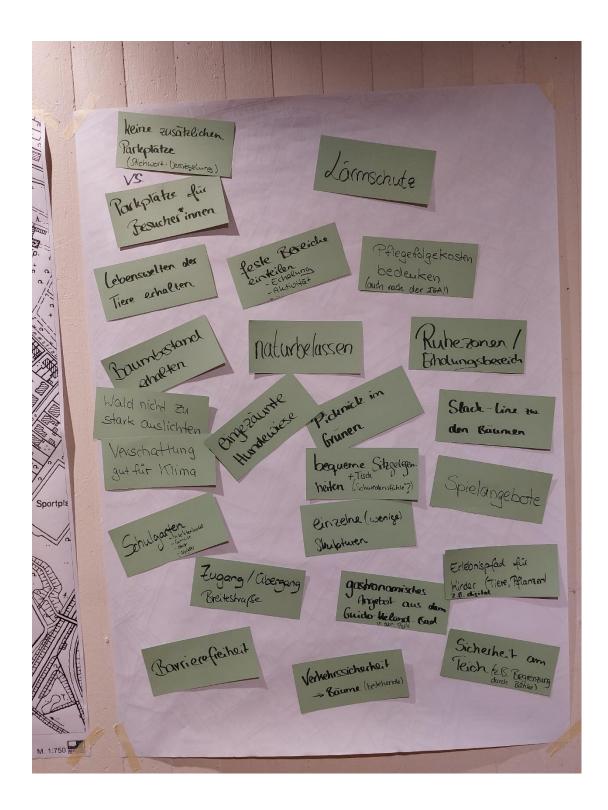
Pflegekosten bedenken (auch nach der IGA!)

Lärmschutz

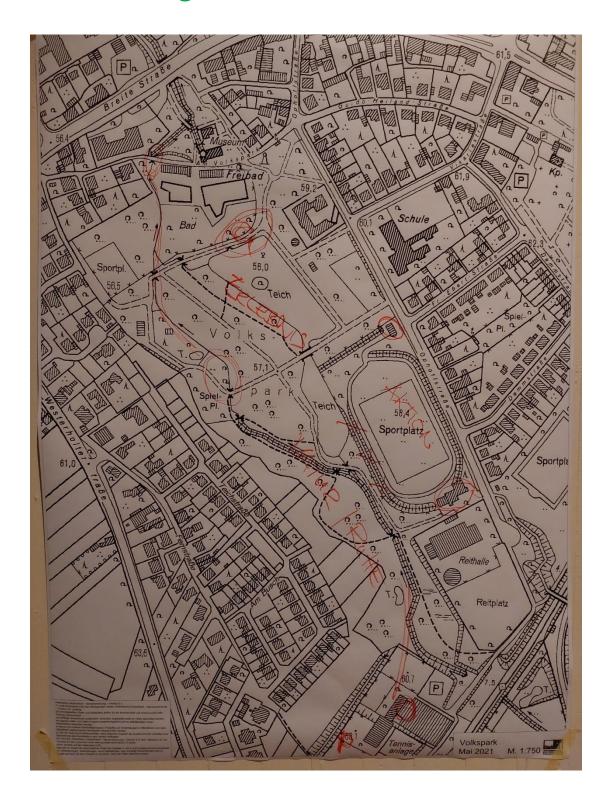
Fotoprotokoll

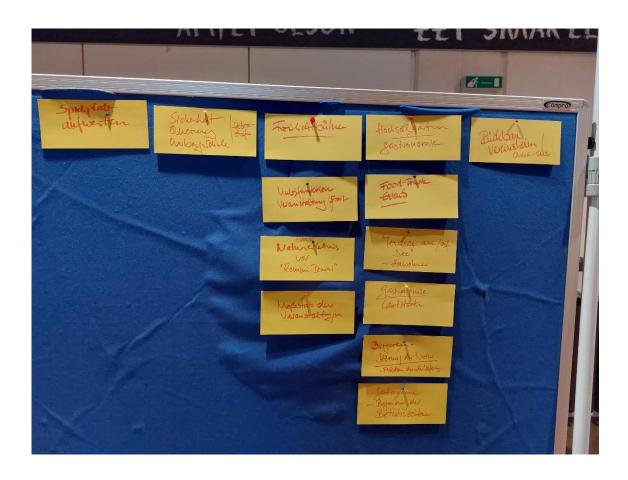
Themenbereich Grün + Erholung



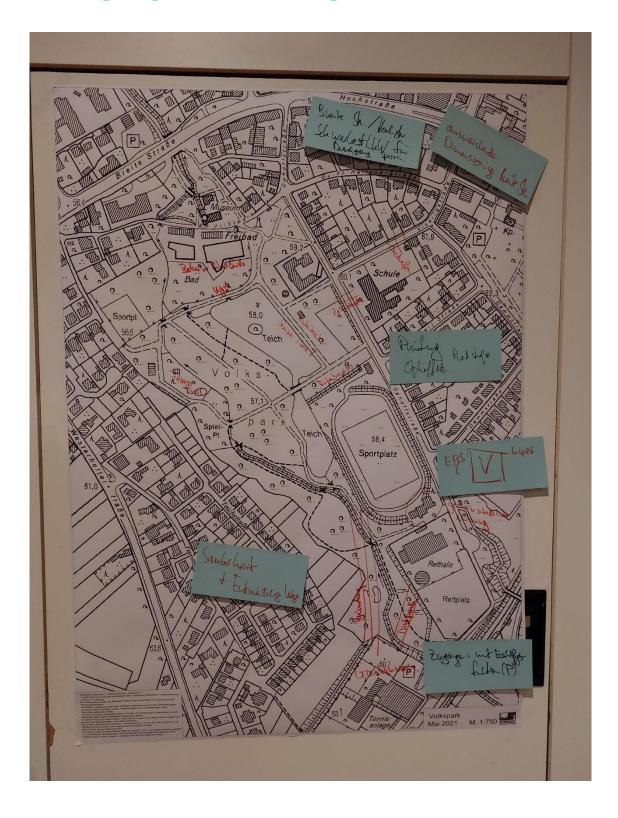


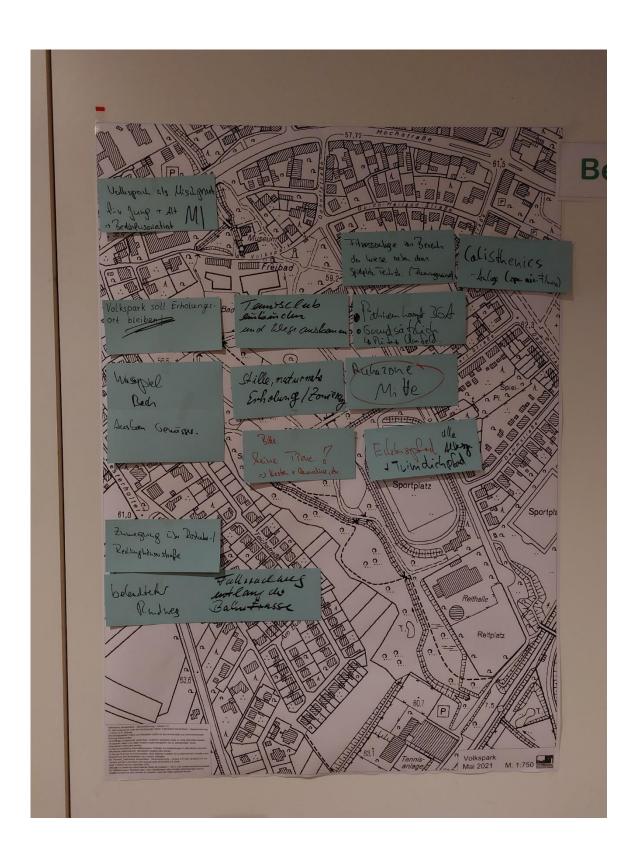
Veranstaltung + Gastronomie





Bewegung + Verbindung





Amt für Stadtplanung und integrierte Quartiersentwicklung 29.11.2021